

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Mittwoch, 20. Mai 1998
20. Jahrgang · Nummer 21

Veranstaltungen:

Donnerstag, den 21. Mai 1998

VATERTAGSHOCK

des Schwäbischen Albvereins

Ortsgruppe Bad Ditzenbach

im Festzelt beim Thermalbad B.D.

Es unterhalten „Die lustigen 4 Steirer“

Beginn: 10.00 Uhr

FRÜHSCHOPPEN

und

COUNTRY-ABEND

auf der Loidiga-Ranch

ab 10.30 Uhr *Frühschoppen* mit
der Musikkapelle Gosbach

20.00 Uhr „Country-Abend“ mit der
„Country-Bound“

VINZENZ VON PAUL



KLINIKEN gGmbH

25 jähriges Jubiläum

Thermal-Mineralbad Bad Ditzenbach

Tag der offenen Tür

mit buntem Programm zum Mitfeiern



Samstag, 23. Mai 1998 von 9.00 bis 16.00 Uhr



Herausgeber: Die Gemeinde.
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. 07161/93020-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:
Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;
für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Herrn Karl Hom, Uhlandstraße 3,
am 22. Mai zum 88. Geburtstag

Frau Johanna Schurr, Hauptstraße 2,
am 25. Mai zum 77. Geburtstag

Herrn Franz Bürger, Helfensteinstraße 29,
am 26. Mai zum 76. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Herrn Karl Kowitz, Ulrich-Schiegg-Straße 32,
am 22. Mai zum 88. Geburtstag

Frau Margot Kolbe-Greif, Drackensteiner Straße 67,
am 24. Mai zum 77. Geburtstag

Fundsache

1 Goldring (Fundort: Sportplatz Gosbach)
Abzuholen auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 14. Mai 1998

1.)

In seinem ausführlichen Bericht erläuterte Herr Hauptmann von der Kommunalentwicklung Baden-Württemberg GmbH die Ergebnisse der **Standortuntersuchung für Windenergieanlagen** auf den Markungen der Gemeinden Deggingen und Bad Ditzgenbach. Diese Untersuchung soll die Grundlage bilden für die **Fortschreibung des Flächennutzungsplans**, in dem eine oder mehrere Flächen dargestellt werden sollen, auf denen künftig Windenergieanlagen errichtet werden könnten. Die KE hat auf der Grundlage einer Verwaltungsvorschrift des Umweltministeriums und des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg für die gesamtökologische Beurteilung und baurechtliche Behandlung von Windenergieanlagen eine Methode entwickelt, mit der in einer Art Suchverfahren zunächst die Gebiete ermittelt werden, die aufgrund der Windgeschwindigkeiten eine natürliche Eignung für die Nutzung der Windenergie aufweisen. Diese Gebiete werden dann nach und nach in verschiedenen Schritten um die Flächen mit natürlichen oder technischen Einschränkungen reduziert. Außerdem wird die technische Eignung aufgrund der vorhandenen Infrastruktur beurteilt und es werden die zu beachtenden landschaftlichen Schutzgüter und Funktionen beurteilt. Daraus ergeben sich dann Standorte, die grundsätzlich geeignet sind und weiter vertiefend untersucht werden sollen.

Der Gemeinderat stimmte nach eingehender Beratung dem Vorschlag der KE und der Verwaltung zu, auf dem Gebiet der Gemeinde Bad Ditzgenbach zunächst den Standort im Gewann **Lange Fäulen/Birkach auf der Gosbacher Albhochfläche** an

der Markungsgrenze zur Nachbargemeinde Drackenstein hin zu untersuchen. Auf Markung Deggingen kommt ein Standort im Bereich der Nordalb in Betracht.

Die näheren Einzelheiten sollen nun in einer Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der **Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Deggingen - Bad Ditzgenbach** besprochen werden. Dieses Gremium ist zuständig für die Änderung des Flächennutzungsplans. Im Rahmen der nun folgenden Anhörung der Träger öffentlicher Belange und einer ebenso vorgesehenen vorgezogenen Bürgerbeteiligung werden nun verschiedene Stellungnahmen erwartet, die dann wieder überprüft und bewertet werden sollen. Das Flächennutzungsplanänderungsverfahren soll bis zum Jahresende 1998 abgeschlossen werden.

2.)

Das Verfahren zur möglichen **Ausweisung neuer Wohnbauflächen** soll von der Fortschreibung des Flächennutzungsplans zur Darstellung von Flächen für Windenergieanlagen aus terminlichen Gründen abgetrennt werden. Der Gemeinderat hatte sich im Rahmen einer nicht-öffentlichen Vorberatung mit einer **Besichtigungsfahrt** in den drei Ortsteilen der Gemeinde bereits eingehend mit möglichen Abrundungsflächen für eine Wohnbebauung und von verschiedenen Eigentümern gewünschte Bauflächen befaßt. Ebenso wurden die im Flächennutzungsplan bereits enthaltenen, aber noch nicht über konkrete Bebauungspläne umgesetzten Baumöglichkeiten überprüft.

In der Sitzung bestand Einigkeit darüber, daß die für den Ortsteil **Auendorf** im Flächennutzungsplan **bereits enthaltenen Flächen** für die nächsten 5 - 10 Jahre sicher ausreichen. In **Gosbach** soll im Hinblick auf die **noch laufende Ortskernsanierung** weiterhin kein neues Baugebiet ausgewiesen werden. Die in verschiedenen Bereichen noch mögliche Abrundung mit kleineren Baugebieten soll zurückgestellt werden.

In **Bad Ditzgenbach** sind - wie in **Auendorf** und in **Gosbach** - noch zahlreiche vorhandene Bauplätze **unbebaut**. Für ein neues Baugebiet besteht deshalb zunächst keine dringende Notwendigkeit. Die im Flächennutzungsplan enthaltenen möglichen Bauflächen oberhalb der Burgsteige und der Schloßbergstraße sowie im Bereich Pfaffenacker scheinen allerdings für eine weitere Baugebietsentwicklung nicht besonders gut geeignet zu sein und könnten im Tausch gegen eine noch näher festzulegende **Erweiterung des Baugebiets Steinigen** wieder aus dem Flächennutzungsplan herausgenommen werden.

Nach teilweise kontroverser Diskussion war schließlich eine Mehrheit des Gemeinderates dafür, zur möglichen Darstellung weiterer Baugebietsflächen im Bereich Steinigen in Bad Ditzgenbach von hierfür geeigneten Fachbüros entsprechende Honorarvorschläge für eine **städtebauliche Konzeption** und die nötige **Erschließungsplanung** einzuholen. In der Diskussion wurde auch das Verfahren zur Baugebietsausweisung angesprochen. Es soll intensiv darüber nachgedacht werden, ob anstelle der bisher üblichen **Baulandumlegung** mit der anschließenden Zuteilung von Bauplätzen an die vorherigen Grundstückseigentümer nicht doch das in vielen Städten und Gemeinden bereits eingeführt sog. **Aufkaufmodell** eingeführt werden sollte. In diesem Fall erwirbt die Gemeinde sämtliche Grundstücksflächen und kann daher in eigener Verantwortung die entstehenden Bauplätze nach noch näher festzulegenden Kriterien vergeben. Damit könnte vermieden werden, daß eine große Zahl von Bauplätzen über viele Jahre hinweg unbebaut bleibt. Mit dieser Frage wird sich der Gemeinderat allerdings zu gegebener Zeit noch eingehend befassen.

3.)

Der **Bebauungsplan "Am Tierstein"** wird im Bereich des Flurstücks Nr. 464 im Anschluß an das Gebäude Am Tierstein 18 geändert. Damit sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den im Zusammenhang mit einem Wohnhausneubau vorgesehenen Bau eines kleinen Schwimmbades geschaffen werden, das nach den vorliegenden Plänen geringfügig außerhalb der Geltungsbereichsgrenze dieses Bebauungsplans liegen würde. Das Landratsamt konnte deshalb einer entsprechenden Bauvoranfrage bisher nicht zustimmen. Der Gemeinderat stimmte dem Planentwurf zur Änderung des Bebauungsplanes im sog. vereinfachten Verfahren zu.



4.)

Die Flurstücke Nr. 356 und 357 im Gewann Kleeweg auf Markung Bad Ditzenbach sollen aufgeforstet werden. Die zur **Aufforstung** vorgesehene Fläche von rund 27 Ar liegt am Waldrand und soll mit Ahorn- und Kirschbäumen bepflanzt werden. Der Gemeinderat erteilte hierzu sein Einvernehmen. Zuständige Genehmigungsbehörde ist das Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur in Göppingen, das diese Entscheidung im Einvernehmen mit dem Staatlichen Forstamt und der unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Göppingen zu treffen hat.

5.)

Den in der Sitzung vorliegenden **Bauanträgen** konnte zugestimmt werden. Der Gemeinderat hatte keine Einwände gegen die vorliegenden Planungen zum Neubau eines Doppelhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Neue Steige 4/1 in Gosbach, der teilweisen Umnutzung von Lagerflächen in Verkaufsfächen im Betriebsgebäude Drackensteiner Straße 125 in Gosbach, den Anbau eines Wintergartens an das Gebäude Unterdorfstraße 42 in Gosbach und einem **Wohnhausanbau** auf dem Grundstück Riesenweg 6 in Auendorf. Ebenso wurde ein Bauantrag der Schützengesellschaft Auendorf zum Anbau von **Nebenräumen** an die neu erbaute Schießhalle befürwortet.

6.)

Der Bürgermeister informierte über ein kürzlich stattgefundenes Gespräch mit der **Verkehrsbehörde** zur Ausweisung der **Kurhausstraße** zwischen der Brunnbühlstraße und dem Kapellenweg als sog. verkehrsberuhigten Bereich. Die hierfür notwendigen Voraussetzungen sind allerdings noch nicht gegeben, da dieses Straßenstück erst entsprechend gestaltet werden müßte. Dies ist allerdings aus finanziellen Gründen derzeit nicht möglich. Die Gemeinde könnte allerdings einzelne verkehrsberuhigende Maßnahmen, z.B. mit der Aufstellung von Pflanzkübeln auf der Fahrbahn ausführen. Nach kurzer Beratung bestand allerdings Einigkeit darüber, daß dies derzeit nicht erforderlich ist. Solange der separate Fußweg zum Thermalbad besteht, sind verkehrsberuhigende Maßnahmen zur Sicherheit der Fußgänger auf der Fahrbahn nicht zwingend notwendig.

7.)

Der Gemeinderat befaßte sich auch mit einer Anfrage einer Gruppe von Kindern und Jugendlichen aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach zur **Aufstellung eines Bauwagens** auf gemeindeeigener Fläche. Die Jugendlichen wollen mit diesem Bauwagen einen Treffpunkt schaffen und hatten sich als Standort eine öffentliche Grünfläche im Bereich des Schulsportplatzes an der Fils vorgestellt. Wegen der Nähe zur dortigen Wohnbebauung und der Lage an einem viel begangenen Spazierweg soll davon allerdings Abstand genommen werden. Es wurde statt dessen vorgeschlagen, den Bauwagen im Bereich des unteren Parkplatzes am ehemaligen FSV-Sportplatz aufzustellen. Die abschließende Entscheidung hierüber trifft allerdings die Baurechtsbehörde im Landratsamt Göppingen im Einvernehmen mit der Naturschutz- und Wasserbehörde.

8.)

Ein **Darlehen** im Gemeindehaushalt mit einem Restbetrag von 489.000,- DM wird von der Landesbank Schleswig-Holstein auf die **Volksbank Deggingen umgeschuldet**. Die Volksbank Deggingen hatte nach Ablauf der Zinsfestschreibung für dieses Darlehen das günstigste Angebot für eine neue Zinsvereinbarung abgegeben. Das Darlehen wird nun für die **Restlaufzeit von 10 Jahren bis zum Jahr 2008 mit 4,93 % jährlich verzinst**.

Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit verschiedenen **Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte**.

Die **nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, dem 18. Juni 1998, statt.**

Öffentliche Bekanntmachung Änderung des Bebauungsplanes

"Am Tierstein" in Gosbach

im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

Der Gemeinderat hat am 14. Mai 1998 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan

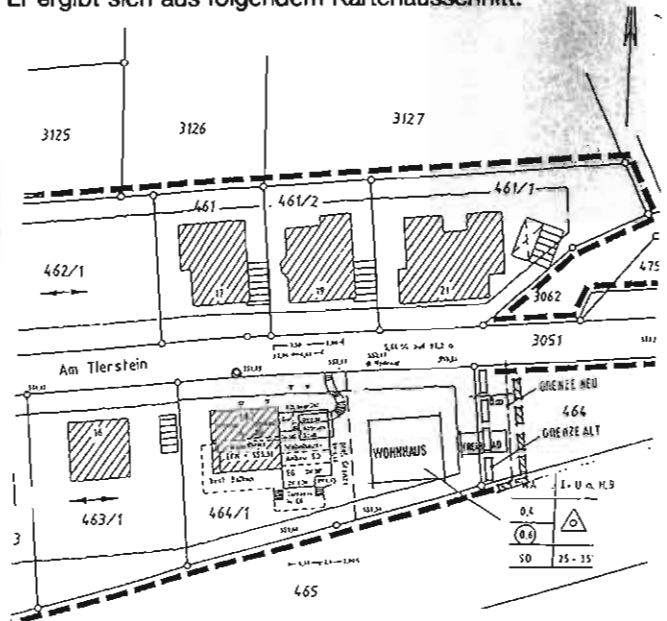
"Am Tierstein" in Gosbach

zur Erweiterung der Grenze des Geltungsbereiches am Flurstück 464

im vereinfachten Verfahren nach § 13 Abs. 1 BauGB zu ändern und den Entwurf der Bebauungsplanänderung gebilligt.

Für den Planbereich ist der Lageplan vom 20. April 1993 maßgebend.

Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Ziele und Zwecke der Planänderung

Mit der Bebauungsplanänderung soll die planungsrechtliche Voraussetzung zum Bau eines kleinen Schwimmbades östlich des geplanten Wohnhauses im Anschluß an das bestehende Gebäude Am Tierstein 18 geschaffen werden. Dieses Schwimmbad würde bisher teilweise außerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes und damit bauplanungsrechtlich im sog. Außenbereich liegen.

Grundzüge der Planung

Die Grundzüge des Bebauungsplanes "Am Tierstein" werden durch die vereinfachte Änderung nicht berührt. Die Eigentümer der von der Änderung betroffenen oder benachbarten Grundstücke werden am Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes beteiligt.

Bad Ditzenbach, den 18. Mai 1998

Bürgermeisteramt
(gez.) Ueding
Bürgermeister

Verwaltungsaußenstelle Gosbach

Die Verwaltungsaußenstelle Gosbach ist am **Freitag, 22.05.1998, geschlossen.**

Wir bitten um Beachtung!



Die Bezirksstelle für Naturschutz und Landschaftspflege informiert:

Frühblüher - Farbtupfer im Frühjahr und Nahrungsquellen für Hungrige

Bevor im Frühjahr die Bäume austreiben und die lichten Laubwälder mit ihrem saftig-grünen Blätterdach den Waldboden beschatten, kann man jedes Jahr aufs neue ein immer wieder faszinierendes Ereignis beobachten: Die Blühwelle der Frühblüher oder Frühjahrsblüher. Besonders weiße, gelbe und blaue Farben dominieren den meist noch tristen grau-braunen Boden. Kurz nachdem zaghaft Haseln und Seidelbast ihre Blüten ausgebildet haben, explodieren farbige Blütenmeere, von denen manche auch im Garten erscheinen, vor allem Schneeglöckchen und Krokusse. Auf Trockenrasen und auf Heiden sind dies vor dem Wachstum der hohen Stauden zum Beispiel Trübelhyazinthen, Küchenschellen und Frühlingsenziane, an Waldrändern und Wegen Hufattichblüten und im Wald bedecken oft Märzenbecher und Anemonen, der wohlriechende Bärlauch, Leberblümchen, Lungenkraut, Blausterne, Aufrechte Schlüsselblumen, Schafbockskraut, manche Veilchenarten, Lerchensporn und die grünblühende Stinkende Nieswurz in großer Anzahl den Waldboden. Sie alle müssen durch ihre besonders auffällige Farbgebung die wenigen zu dieser Jahreszeit aktiven Insekten auf sich aufmerksam machen, um sich bestäuben zu lassen. Sie garantieren aber auch den hungrigen Kerbtieren reiche Nahrungsvorräte. Nur bei Haseln wird die Bestäubung vom Wind übernommen. Aktiv sind z.B. Honigbienen und Hummeln, manche Wildbienen-, Fliegen- und Mückenarten. Die Bestäubung muß frühzeitig erfolgen, damit die Pflanzen noch genügend Licht bekommen, bevor höhere Pflanzen sie beschatten und damit die Photosynthese erschweren. Auch gilt es, die jahreszeitlich bedingte hohe Bodenfeuchtigkeit optimal auszunutzen. Licht, Wärme und Feuchtigkeit benutzt die Pflanze zur Energiegewinnung, um ihre Früchte zum Reifen zu bringen und neue Kraft in Wurzelknollen, Zwiebeln oder dicke unterirdische Sprosse zu stecken. Mit dieser Strategie, dem sogenannten Einziehen, überdauern die Pflanzen dann in den Boden zurückgezogen oft die trockene und schattige Sommerperiode, auf jeden Fall aber den kalten Winter. Die in den Speicherorganen eingelagerten Nährstoffe ermöglichen den Pflanzen im Frühjahr ein rasches Austreiben und den Sieg im Wettlauf um das Licht. Auch wenn diese Frühjahrsboten das Herz der Naturfreundinnen und Naturfreunde jedes Jahr aufs neue erfreuen, sollten keine Pflanzen oder Pflanzenteile gepflückt, abgerissen oder gar ausgegraben werden. Den Insekten werden dann ihre wichtigen Nahrungsgrundlagen entzogen. Außerdem stehen viele der Pflanzen unter Naturschutz, und oft sind ihre ursprünglichen Standorte verschwunden oder aber stark gefährdet, wie z.B. Trockenrasen. Deshalb trägt die lokale Häufigkeit oft stark über den tatsächlichen Bestand hinweg. Viele Arten wie zum Beispiel der Märzenbecher oder Küchenschellen, kommen in Baden-Württemberg nur noch an wenigen Standorten vor. Vor allem der gesetzliche Schutz, die Ausweisung von Natur- und Landschaftsschutzgebieten, Naturdenkmälern und anderen geschützten Biotopen und Grünbeständen durch die Naturschutzverwaltung auf allen Ebenen tragen dazu bei, diese Naturschönheiten unserer Heimat auch in Zukunft dem naturoffenen Mitmenschen erhalten zu können, nicht zuletzt, damit er sich jedes Jahr aufs neue daran erfreuen kann. Wir sollten alle durch unser Verhalten zur Erhaltung dieser gefährdeten Frühjahrsboten beitragen.

Deshalb:

- Wege niemals verlassen
- Keine Pflanzen pflücken, oder höchstens kleine Sträuße von bekannten und nicht geschützten Pflanzen, die häufig sind; besser aber ist der Grundsatz:
- Ansehen immer - abpflücken nie.

Ärztlicher Notfalldienst

Mittwoch, 20.05., 18.00 Uhr bis Do., 21.05.98, 22.00 Uhr:
Dr. Straub, Wiesensteig, Telefon 07335 / 6666

Sa., 23.05., 12.00 Uhr bis So., 24.05.98, 22.00 Uhr:
Dr. Winker, Deggingen, Telefon 07334 / 5857

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag/Feiertag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer 07 11 / 78 77 766 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

23. bis 29. Mai: Apotheke Deggingen

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334/8989

Ditzinger Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, Frau Siedl, unter der Telefon-Nummer 07335/5592 oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

Haben Sie Interesse?

Wir haben noch 1 Zivi-Stelle zu besetzen!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.





Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparic
Hauptstr. 11
/3342 Bad Ditzenbach
Tel.: 07334/4254
Fax: 07334/21102

Pfarrbüro:
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: 07334/8526

Pfarrei St. Magnus
Pfr. J. Zuparic
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. 07335/5743
Pfr. i.R. E. Scheel,
Tel. 07335/7388

Pfarrbüro:
Mo.: 8.00 - 10.30 Uhr

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: 07335/7189

Herzlichen Dank allen, die bei der Sammlung für das **Müttergenesungswerk** zum guten Ergebnis von **DM 298,48** beigetragen haben. Ein besonderer Dank geht an die fleißigen Sammler/innen.

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 23. Mai

17.00 Uhr Vorabendmesse in der Kapelle der Kurklinik anl. des 25jährigen Jubiläums des Thermal-Mineralbades
- Kollekte für die Mission in Tansania -

Sonntag, 24. Mai

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier (2. Opfer für Albert Bitter)

Mittwoch, 27. Mai

19.30 Uhr Glaubensseminar im Evang. Gemeindehaus Bad Ditzenbach

Donnerstag, 28. Mai

Keine Abendmesse

Samstag, 30. Mai

18.00 Uhr Vorabendmesse (Veronika + August Pfleger; 2. Opfer f. Hans Klinger; Josef + Sofie Bitter)

Beichtgelegenheit

1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

Sonntag, 24.05.: Martin K., Claudia, Andrea, Christina, Bernadette, Rebekka

Für beide Pfarreien

MITEINANDER TEILEN GEMEINSAM HANDELN IM MAI

Wir danken für Ihr Opfer
in St. Laurentius DM 25,-
in St. Magnus DM 27,50
für Jugendliche in Sambia.

Kirche auf der Landesgartenschau (24. April - 11. Oktober 1998)

Alle Besucher der Landesgartenschau laden wir herzlich zu den Gottesdiensten und kirchlichen Veranstaltungen auf der "bunten Insel" an Neckar und Fils ein. Gottesdienste sind an Sonntag und Feiertagen jeweils um 10.30 Uhr auf der Showbühne. Orte der Stille sind die Ottilienkapelle am Marktplatz und die Stadtkirche St. Blasius die während der Landesgartenschau zum stillen Verweilen, zum Aufatmen und zum Gebet einladen. Chöre und Bands laden jeden Samstagnachmittag um 16.30 Uhr zum gemeinsamen Singen ins "Fischaugen" ein (oder, je nach Wetter, ins Theaterhaus).

Urlaub Herr Pfr. Zuparic

Vom 25. bis 29. Mai befindet sich Herr Pfr. Zuparic im Urlaub.
Vertretung in dringenden Fällen:
Herr Pfr. Dangelmaier, Hohenstadt,
Tel. 07335/5254.

Das Pfarrbüro ist vom 28. Mai bis zum 5. Juni **geschlossen**.
Wir bitten um Beachtung.



Beim Wort genommen (Joh. 17,20-26: Abschiedsgebet, damit alle eins seien)

Die Menschen, die wir lieben, tragen wir in unseren Herzen. Und auch wir sind in den Menschen, die uns lieben, gegenwärtig mit unseren Sorgen und Freuden. Es ist tröstlich zu wissen, daß Gott, der uns Menschen liebt, auch uns in seinem Herzen trägt und er selbst in uns lebendig und gegenwärtig ist.

Um ihn unter uns lebendig sein zu lassen, brauchen wir keine Wunder zu tun, keine theologischen Beweise zu führen. Überall, wo wir Gemeinschaft leben, wo wir in unserem Herzen Platz für andere haben, legen wir Zeugnis ab für den lebendigen Gott, lassen wir ihn unter uns leben, ihn, der selbst Leben in Gemeinschaft ist.

24. Mai 1998
Siebter Sonntag
der Osterzeit
Lesejahr C
Evangelium: Joh 17,20-26

In jener Zeit erhob Jesus seine Augen zum Himmel und betete: Heiliger Vater, ich bitte nicht nur für diese hier, sondern auch für alle die durch Ihr Wort an mich glauben. Alle sollen eins sein: Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin, sollen auch alle in uns sein, damit die Welt glaubt, daß du mich gesandt hast.



St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 23. Mai

17.00 Uhr Vorabendmesse in der Kapelle der Kurklinik anl. des 25jährigen Jubiläums des Thermal-Mineralbades (für die Schwestern und Mitarbeiter)
- Kollekte für die Mission in Tansania -

Sonntag, 24. Mai

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier (Jahrtag Johanna Miller)

Dienstag, 26. Mai

18.00 Uhr Rosenkranz, keine Abendmesse

Mittwoch, 27. Mai

19.30 Uhr Glaubensseminar im Evang. Gemeindehaus Bad Ditzenbach

Freitag, 29. Mai

Keine Hausfrauenmesse

Samstag, 30. Mai

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Magnus, Gosbach

Beichtgelegenheit

1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

Samstag, 23.05.: Mattias D., Manuela
Sonntag, 24.05.: Jürgen, Rainer, Bernd-Michael, Carolin

Getauft wurde

Lukas Michael Iffländer



Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (24. - 30. Mai)

Christus spricht:

Wenn ich erhöht werde von der Erde,
so will ich alle zu mir ziehen.

Johannesevangelium 12,32

Veranstaltungen in Kirche, Gemeindezentrum und Kirchenbezirk

Donnerstag, 21. Mai - Christi Himmelfahrt

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Rieker)

13.00 Uhr Abfahrt zum "Stöttentag" des Kirchenbezirks Geislingen

Wir bilden Fahrgemeinschaften mit privaten Pkws.

Das ausführliche Programm ist dem Mitteilungsblatt der letzten Woche zu entnehmen.

Freitag, 22. Mai

18.00 Uhr Ausflug des Frauenkreises nach Weilheim und Aichelberg.

Wir treffen uns beim Gemeindezentrum und bilden Fahrgemeinschaften.

19.00 Uhr **Freiwillige Helfer** lösen die alten Polster von den Stühlen des Gemeindezentrums, damit sie nächste Woche neu bezogen werden können. Wer mitmachen kann, sollte einen Schraubenzieher und eine Beißzange mitbringen.

Sonntag, 24. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Dolde/Nellingen)

Wegen der Pfingstferien der Schulen finden vom 25. bis 30. Mai im Gemeindezentrum keine Veranstaltungen statt.

Die "Wummels" treffen sich am Mittwoch zum Blumen pflücken (9.30 bis 11.00 Uhr).

Vorschau:

Pfingstsonntag, 31. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier (Traubensaft) (Pfarrer Rieker)

Sonntag, 7. Juni

10.30 Uhr "Kirche im Grünen"

bei der Steinpyramide mit dem Posaunenchor.

Donnerstag, 11. Juni

Mitarbeiter der Kirchengemeinde machen einen Ausflug nach Beuren und zum Hohenneuffen.

Sonntag, 14. Juni

Kinderkirchausflug nach Heidenheim

Sonntag, 21. Juni

Tauftermin der Gemeinde

Evang. Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

"Christus spricht: Wenn ich erhöht werde
von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen."

Johannes 12,32

Donnerstag, 21. Mai - Christi Himmelfahrt - "STÖTTEN-TAG"

An Christi Himmelfahrt findet wieder der "Stötten-Tag" beim Freizeitheim Stötten statt.

Dazu wird herzlich eingeladen.

Auf dem Programm stehen neben dem Gottesdienst im Grünen um 14.00 Uhr vielfältige Spielmöglichkeiten für jung und alt und manches mehr.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gut gesorgt.

Wer an einer Mitfahrgelegenheit zum "Stötten-Tag" interessiert ist, melde sich bitte im Pfarramt, Tel. 4294.

Der "Stötten-Tag" wird in diesem Jahr von den Gemeinden des Oberen Filstales gestaltet. Von daher wäre es besonders wünschenswert und erfreulich, wenn neben dem Vorbereitungsteam auch möglichst viele Gemeindeglieder den "Stötten-Tag" an Christi Himmelfahrt besuchen würden.

Sie sind herzlich eingeladen!

- Kein Gottesdienst in der Christuskirche -



Freitag, 22. Mai

Ausflug der Freitagsrunde

Wir fahren über die Alb nach Hülben. Dort besuchen wir das Haus Ölmühle, ein Gemeinschaftshaus, wo sowohl Öl hergestellt wird, als auch Kaffee getrunken werden kann.

Anschließend wollen wir noch zu einem Stadtbummel nach Bad Urach. Dort ist die schön hergerichtete Altstadt zu bewundern. Auf dem Heimweg wollen wir noch in einer Albgemeinde einkehren.

Herzliche Einladung an die Senioren unserer Gemeinde.

Sie können sich im Pfarramt (Tel. 4294), bei Frau Fronk (Tel. 07335/2731) oder bei Herrn Scheufele (Tel. 3579) anmelden.

Abfahrtszeiten:

13.00 Uhr Reichenbach i.T. (Rathaus)

13.05 Uhr Deggingen (Bentele)

13.10 Uhr Bad Ditzenbach B 466

13.15 Uhr Gosbach B 466

Sonntag, 24. Mai - Exaudi -

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Dolde)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

- Während der Pfingstferien findet kein Fahrdienst statt. -

Dienstag, 26. Mai

19.45 Uhr Ökumenischer Gesprächsabend im Kurhaus

Thema: "Werte, die dem Leben Wert geben"

Mittwoch, 27. Mai

19.30 Uhr Ökumenischer Glaubenskurs "Meinen Glauben leben - beleben - erleben" (evang. Gemeindehaus)

Donnerstag, 28. Mai

9.15 Uhr Andacht im Martinusheim (Lektor Schmidt)

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

11.00 Uhr Andacht im Seniorenheim Bad Ditzenbach (Pfr. Zuparic)

- Die sonst üblichen Gruppen und Kreise finden während der Pfingstferien nicht statt. -

Sonntag, 31. Mai - Pfingstsonntag -

9.15 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls

- Einzelkelch und Traubensaft -

(Pfr. i.R. Scheufele)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

- Während der Pfingstferien findet kein Fahrdienst statt. -

Montag, 1. Juni

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Maurer)

Hinweis:

Pfarrer Bischoff ist vom 23. Mai bis 7. Juni im Urlaub.

Die Vertretung übernimmt in der Zeit vom 25. bis 31. Mai: Ehepaar Kannenberg aus Unterböhringen, Tel. 07334/4364.

In der Zeit vom 1. bis 7. Juni: Pfarrerin Jutz aus Bad Überkingen, Tel. 07331/63618.

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 24. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst in Bad Überkingen

Mittwoch, 27. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst

Verkehrsamt "Haus des Gastes"
Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

Donnerstag, 21. Mai:

Vatershock des Schwäbischen Albvereins im Festzelt beim Thermalbad. Es unterhalten "Die vier lustigen Steirer"



Vatertagsfrühschoppen und 28. Country-Abend auf der Loidiga-Ranch in Gosbach

Jeden Montag Walking ab 8.30 Uhr

WALKING ist eine "sanfte", aber dennoch äußerst effektive und gesundheitswirksame Sportart. WALKING ist zügiges Gehen mit Armeinsatz. Immer mehr Menschen haben inzwischen schon das WALKING erkannt und walken mit Begeisterung mit. Ohne großen Aufwand kann man etwas für seine Gesundheit tun. In der Gruppe bringt WALKING mehr Motivation und dient ganz besonders der Senkung des Blutdruckes, der Gewichtsreduzierung. Es macht Spaß und man hat ein Erfolgserlebnis. Frau Ilse Seemann und Frau Helga Kistenfeger, Übungsleiterinnen für Gesundheitsgymnastik.
Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes".

**Freitag, 22. Mai, 20.00 Uhr, in Bad Überkingen:
Musik und Kabarett mit Thomas Felder**

Eintritt: 13,00 DM Vorverkauf, 15,00 DM Abendkasse

Ort: Foyer der Aulenhalle

Nähere Auskunft bei der Kurverwaltung Bad Überkingen, Telefon 07331/961919

Samstag, 23. Mai, 9.00 - 16.00 Uhr:

"25jähriges Jubiläum" des Thermal-Mineralbades Bad Ditzenbach

Tag der offenen Tür mit buntem Programm zum Mitfeiern Musikalische Unterhaltung der Musikkapelle Bad Ditzenbach und des Musikvereins Gosbach.

Wasserballett der Esslinger Delphine, Aquajogging, Spiele für Kinder, Hüpfburg, T-Shirts bedrucken, Messen des Blutdruckes, Festzelt etc.

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Montag, 25. Mai, 13.30 Uhr:

Geführte Wanderung zur Wallfahrtskirche "Ave Maria"

Mit Wanderführer Alfons Köhler wandern wir am Reitstall Miller vorbei, über einen herrlichen Waldweg zur Wallfahrts- und Klosterkirche Ave Maria oberhalb von Deggingen. Es besteht die Möglichkeit, in Deggingen einzukehren.
Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

Dienstag, 26. Mai, 19.45 Uhr:

Bibel-theologischer Gesprächsabend

"Werte, die dem Leben Wert geben"

Pfarrer Claus Bischoff, Bad Ditzenbach

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Maria"

19.45 Uhr: Tänze im Sitzen, Stehen und Bewegen

Ein Abend zum Mitmachen und Mitlachen

Frau Annemarie Frey aus Geislingen

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

Mittwoch, 27. Mai, ab 15.00 Uhr:

Tanznachmittag mit Albert Habres

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Eintritt: 4,00 DM mit Bäder-Kurkarte, 5,00 DM ohne Bäder-Kurkarte

Donnerstag, 28. Mai, 12.40 Uhr:

Neckartal mit Schifffahrt

Bei Plochingen kommen wir an den Neckar. Diesem entlang fahren wir über Esslingen - Bad Cannstatt - Remseck - Ludwigsburg, vorbei am Schloß und dem "Blühenden Barock" - Bietigheim - nach Besigheim, dem wohl schönsten mittelalterlichen Weinstädtchen am mittleren Neckar. Es bleibt uns noch Zeit, etwas zu bummeln. Um 16.00 Uhr besteigen wir ein Neckar-Personenschiff und fahren den Neckar aufwärts, entlang an Weinbergen - vorbei an den Felsengärten bei Hessigheim - Mundelsheim - nach Pleldelsheim, wo Ihre Schifffahrt

gegen 17.30 Uhr endet. Mit dem Bus geht's weiter nach Marbach a.N. - Winnenden - über die Buocher Höhe - mit herrlichen Ausblicken ins Remstal - Schorndorf - Göppingen - Bad Ditzenbach. Rückkehr gegen 19.00 Uhr.

Fahrtpreis: 39,00 DM Erwachsene, 26,00 DM Kinder bis 12 Jahre inkl. Schifffahrt.

Bitte im Verkehrsamt bis 10.00 Uhr anmelden!

19.45 Uhr: Vortrag über gesunde Ernährung

Diätassistentin der Kur- und Rehaklinik

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

25jähriges Jubiläum



**Thermal-Mineralbad Bad Ditzenbach
Kur- und Rehabilitationsklinik**

Tag der offenen Tür

**Samstag, den 23. Mai 1998
von 9.00 bis 17.00 Uhr**

Vinzenz von Paul Kliniken g GmbH

Eine Einrichtung der Genossenschaft der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul in Untermarchtal e.V.

Einladung

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

wir feiern 25 Jahre Thermal-Mineralbad und Neubau-Eröffnung. Zu diesem Fest laden wir Sie herzlich ein, im Thermal-Mineralbad und in der Kur- und Rehabilitationsklinik einen Tag der offenen Tür zu verbringen.

Mit Informationen und Geselligkeit in unserem Hause wollen wir Ihnen Gelegenheit geben, ...

- ... unsere Angebote kennenzulernen,
- ... Hilfestellungen für konkrete Probleme zu finden und
- ... einen gemeinsamen Tag der Generationen zu erleben.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die den Tag der offenen Tür für Sie vorbereitet haben, freuen sich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, ebenso die verschiedenen auswärtigen Vereinigungen und Institutionen, die ihr Interesse durch ihre Beteiligung zum Ausdruck bringen.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen und aufschlußreichen Tag in unserem Thermal-Mineralbad und in unserer Kur- und Rehabilitationsklinik.

Schwester Rosemarie Klötzl
Oberin

Michael Skorzak
Verwaltungsleiter

Dr. med. G. Wittemann
Ärztlicher Leiter



Zur **Eröffnung** um 9.00 Uhr laden wir Sie zu einem Morgenlob in die Kapelle im Foyer von Haus Maria ein.

Den **Abschluß** des Tages wird um 17.00 Uhr ein festlicher Gottesdienst bilden.

Wir feiern ihn mit Pfarrer Zuparic und den Kirchengemeinden der Ortsgemeinden Bad Ditzgenbach und Gosbach.

Präsentation und Demonstration der Physikalischen Therapie

- 09.30 Uhr Schlingentischdemonstration
Krankengymnastikraum Nr. 11/12
- 10.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik zum Mitmachen
Gymnastikraum Haus Maria
- 10.45 Uhr Entspannungsübungen zum Mitmachen
Gymnastikraum Haus Maria
- 11.00 Uhr Vorstellung der Geräte im
Medizinischen Trainingsraum
- 11.30 Uhr Schlingentischdemonstration
Krankengymnastikraum Nr. 11/12
- 12.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik zum Mitmachen
Gymnastikraum Haus Maria
- 12.15 Uhr Entspannungsübungen zum Mitmachen
Gymnastikraum Haus Maria
- 13.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik zum Mitmachen
Gymnastikraum Haus Maria
- 13.30 Uhr Schlingentischdemonstration
Krankengymnastikraum Nr. 11/12
- 13.45 Uhr Entspannungsübungen zum Mitmachen
Gymnastikraum Haus Maria
- 14.15 Uhr Vorstellung der Geräte im
Medizinischen Trainingsraum
- 15.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik zum Mitmachen
Gymnastikraum Haus Maria
- 15.15 Uhr Entspannungsübungen zum Mitmachen
Gymnastikraum Haus Maria
- 15.30 Uhr Schlingentischdemonstration
Krankengymnastikraum Nr. 11/12
- 09.00 bis 15.30 Uhr in den ersten 30 Min. einer jeden Stunde (von voll bis halb) werden Kneippgüsse und Inhalationen angeboten
Kurmittelhaus

Informationsstände und Ausstellungen der Physikalischen Therapie

Kneippabteilung
Kneippguß, Inhalationen, Armbäder, Unterwassermassage, Stangerbad

Fangoabteilung
Fango, Kohlensäure-Wannenbad, Bewegungsschiene

Eingangshalle Kurmittelhaus
Gesamtangebot der Physikalischen Therapie

Therapie im Obergeschoß
Krankengymnastik, Massage, Elektrotherapie

Gymnastikraum Haus Maria
Coronar, sonstige Anwendungen

Vorfürhungen der Physikalischen Therapie im Thermal-Mineralbad

- 10.00 Uhr Vorstellung der Therapiegeräte im Wasser
Bewegungsbad I
- 10.30 Uhr Aqua-Jogging
Therapiebecken, *Bewegungsbad II*
- 12.00 Uhr Vorstellung der Therapiegeräte im Wasser
Bewegungsbad I
- 14.00 Uhr Vorstellung der Therapiegeräte im Wasser
Bewegungsbad I
- 14.30 Uhr Aqua-Jogging
Therapiebecken, *Bewegungsbad II*
- 16.00 Uhr Vorstellung der Therapiegeräte im Wasser
Bewegungsbad I

Vorführung im Thermal-Mineralbad Wasserballett der Esslinger Delphine

- 9.30 Uhr Wasserballett
11.30 Uhr Wasserballett
13.30 Uhr Wasserballett
15.30 Uhr Wasserballett

Video-Filme im Vortrags-Saal Haus Luise

- 9.30 Uhr Unser Leitbild Vinzenz von Paul
10.30 Uhr Technik der Bypass-OP
11.15 Uhr AOK - Kur und Reha
11.30 Uhr Aqua-Jogging
12.30 Uhr Unser Missionsauftrag in Tansania
13.30 Uhr Diagnostik bei coronarer Herzkrankheit
14.00 Uhr AOK - Kur und Reha
14.30 Uhr Herzschrittmacher-Behandlung
14.45 Uhr Diabetes mellitus
15.00 Uhr AOK - Kur und Reha
15.30 Uhr Aqua-Jogging

Programm für Kinder und Jugendliche

- 9.00 bis 17.00 Uhr Kinderbetreuung
Haus Raphael
Kindergarten Bad Ditzgenbach
- ab 13.30 Luftballons formen
Im Badgelände
- 9.00 Uhr Hüpfburg für Kinder
In Zeltnähe
- 9.00 Kisten stapeln
In Zeltnähe
Schwäbischer Albverein

Informationsstände und Ausstellungen

Kur und Rehabilitation in unserer Einrichtung
Haus Vinzenz

Ordensgemeinschaft
Die Vinzentinerinnen von Untermarchtal
Foyer Haus Maria

Mitarbeitervertretung MAV
Kurmittelhaus

Quellenbohrung
Eingangsbereich Thermal-Mineralbad

Auswärtige Institutionen und Organisationen

Krankenkassen - AOK, TKK, GEK
Foyer Haus Luise

Haus der Familie, Geislingen
Eingangsbereich Thermal-Mineralbad

Volkshochschule Geislingen
Gymnastikraum Haus Maria

Touristik-Information, Verkehrsamt Bad Ditzgenbach
Foyer Kurmittelhaus

Präsentation - Information - Demonstration

Ärztliche Abteilung, Diagnostik/Labor
Kurmittelhaus

Pflege und Pflegehilfsmittel im Patientenzimmer
Haus Maria, 1. Stock, Zimmer 61

Ernährung und Diätetik in der Beratung
Haus Maria, 2. Stock

Beschäftigungstherapie, Kreatives Gestalten
Haus Maria

Technik, Fuhrpark
Unteres Parkplatzgelände am Kurpark

Führungen durch Klinik und Bad

10.30 Uhr, 13.30 Uhr, 14.30 Uhr, 15.30 Uhr
Treffpunkt: Kasse Thermalbad



Gespräche und Beratung

Informationen zu kardiologischen und orthopädischen Krankheitsbildern

Arztabteilung, Kurmittelhaus

11.30 Uhr Pflege, 13.00 Uhr Pflege

13.30 Uhr Pflege, 15.00 Uhr Pflege

Hilfe zur Selbsthilfe

Unsere Vorstellung von Pflege

Tagungsraum Haus Maria

Fragen zur Ernährung

Haus Maria, 2. Stock

Vinzentinischer Auftrag

Mit Ordensschwestern ins Gespräch kommen

Haus Maria

Mach-mit-Aktionen

Cholesterinmessung, Blutzuckerbestimmung

Arztabteilung Kurmittelhaus

Blutdruckmessung

Haus Maria, Zimmer 6

Ernährungsquiz

Haus Maria, 2. Stock

T-Shirts bedrucken

Wäckerabteilung Haus Luise

Geistlicher Impuls

Die Stille suchen - das Herz öffnen

- Quellen des Lebens entdecken

Meditationsraum Haus Maria

10.00 Uhr Wie Leben gelingen kann...

11.00 Uhr Was ist eigentlich Glück? Was ist Unglück?

14.00 Uhr Wo suche ich nach dem Schatz meines Lebens?

15.30 Uhr Was eine Rose vermag...

Bewirtung

Festzelt

Vereine der Ortsgemeinden

Thermalbad-Café

Familie Redlich-Isgro

Haus Vinzenz

1. OG, Herr Döbich mit Team

Unterhaltung im Festzelt

Musikkapelle Bad Ditzenbach und Gosbach

Auskunft - Treffpunkt - Fundstelle

Rezeption, Haus Vinzenz

Kasse, Thermal-Mineralbad

Erste Hilfe im Festzelt und Bad

Malteser Hilfsdienst

Parkmöglichkeiten

Einweisung durch Feuerwehr

Kulturkalender "Helfensteiner Land"

Donnerstag, 21. Mai:

Vatertagshock am Albvereinsheim beim alten Sportplatz in Bad Ditzenbach

Vatertagsfrühschoppen und 28. Country-Abend in der Loidig-Ranch in Gosbach

Tag der offenen Tür beim THW Gruibingen

Freitag, 22. Mai:

Ersatztermin: "Schwäbisches Vesper" mit Thomas Felder in Bad Überkingen

22. bis 23. Mai:

25jähriges Thermalbadjubiläum, Bad Ditzenbach

Volkshochschule Oberes Filstal

Wir weisen besonders auf folgende Einzelveranstaltungen hin:

Rallye durch Deggingen

Gesucht sind coole Schlaumeier und piffige Schnelldenker. Unsere Dorf-Rallye führt kreuz und quer durch Deggingen. Start und Ziel ist das Degginger Rathaus. Ab 14.30 Uhr starten die Gruppen im Abstand von fünf Minuten. Bis spätestens 17.00 Uhr sollten alle Rallye-Teilnehmer zurück sein. Also, wer kennt sich in unserem Dorf am besten aus?

Silke Franz

Montag, **13.07.1998**

Abfahrt Rathaus **Deggingen** 14.30 Uhr

Gebühr: 5,00 DM

Anmeldung Rathaus Deggingen,

Tel. 07334/78200

Exkursion-Nr. 13.3

Exkursion zum Stuttgarter Flughafen

Ihr seht hinter die Kulissen des Flughafenbetriebs. Ihr könnt dabei Fragen zu Abfertigung, Flugbetrieb, Gepäckverteilung und anderen Stellen aufwerfen, die von fachkundigen Personen beantwortet werden.

Dienstag, **26.05.1998**, 13.00 Uhr

Abfahrt: ehemaliger Bahnhof **Deggingen**

Gebühr: 20,00 DM

Anmeldung Rathaus Deggingen,

Tel. 07334/78200

Heilmittel-Exkursion

Während einer rund zweistündigen Begehung auf der Gemarkung Deggingen / Nordalb werden Sie homöopathische Heilmittel aus unserer Heimat kennenlernen. Es werden die wichtigsten Heilpflanzen, aber auch Heilmittel aus dem Tier- und Mineralreich gezeigt, sowie deren Wirkung und Anwendung in der Homöopathie besprochen.

Wolfgang Pfau

Samstag, **13.06.1988**, 14.00 Uhr

Teilnehmergebühr: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

Deggingen, Wanderparkplatz auf der Nordalb

Wir weisen besonders auf folgende Kurse hin:

Nr. 8.8.1

Einführung in das Videografieren

Wie gehe ich mit der Kamera um?
Wie gestalte ich einen Film?
Der gelungene Film über den Urlaub, die Familienfeier und das Jubiläum (Live-Ton)?
Mitzubringen ist vorhandene Kamera mit Bedienungsanleitung und Zubehör.
Werner Wroblewski
Montags, 18.00 – 20.00 Uhr, ab **08.06.1998**
4 Abende: 37,00 DM
Deggingen, Hauptschule, Raum 108
Anmeldung Rathaus Deggingen,
Tel. 07334/78200

Kurs Nr. 10.3.15

Fit für den Urlaub

In den Übungsstunden wird die gesamte Palette der sportlichen Betätigung gestreift wie Übungen aus High-Impact, Low-Impact, Walking, Stretching, Callanetics, Krankengymnastik.
Bettina Schweizer
Montags, 18.45 - 19.45 Uhr, ab **08.06.98**
7 Abende: 33,00 DM
Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum
Anmeldung Rathaus Deggingen,
Tel. 07334/78200

Thomas Felder

Musik & Kabarett

Volkshochschule Oberes Filstal & Kurverwaltung Bad Überkingen präsentieren:

**Freitag, 22. Mai 1998, 20.00 Uhr,
Foyer der Aulahalle, Bad Überkingen**

Seit 27 Jahren steht Thomas Felder auf der Bühne. Eine Portraitsendung des SDR über ihn trug unlängst den Titel: "Ein lebendes Fossil?" Andere behaupten, er sei der bekannteste und wohl auch originellste schwäbische Liedermacher. Seine Texte sind witzig, humorig, böse, satirisch, zärtlich, poetisch, ernst und heiter.

Musikalisch verfügt er über eine eminente Vielfalt, stimmlich über geradezu frapante Modulationsfähigkeiten. Man muß ihn gesehen, nicht nur gehört haben. Scheinbar banale Inhalte werden zum spannenden Abenteuer, das unvermittelt pointiert endet. Wie er Vorder- und Hintergründiges mischt, wie er im Nonsens den Sinn aufscheinen läßt, wie er das Alltägliche in eine poetische Form bringt und wie er mit dem Schwäbischen spielt, das hat eine eigene Klasse. "Seine "Schwäbische Vesper" mit ihrer befreienden Musik, ein gepfeffertes Abendmahl!" (Weserkurier).

Karten im Vorverkauf: 13,00 DM

(Kurverwaltung Tel. 07331/961919)

Karten an der Abendkasse: 15,00 DM

Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.

Anmeldung: Telefon 07331/69197 oder 69198

Wir haben noch Plätze frei:

Rückbildungsgymnastik

Birgit Rau; 6 Nachmittage
ab Dienstag, 9. Juni, 16.00 Uhr
Kursgebühr: DM 42,-
Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

30153 - Säuglingspflegekurs

Sonja Kenel; 9 Abende
ab Mittwoch, 10. Juni, 19.30 Uhr
Kursgebühr: DM 112,- für Paare, DM 73,- Einzelperson
"Haus des Gastes"

60752 - Erfahrungsaustausch - Bachblüten

Gudrun Gruzdov; 1 Abend
Dieser Abend bietet die Möglichkeit, im Austausch mit anderen TeilnehmerInnen seine Kenntnisse zu vertiefen und neue Impulse für den Einsatz der Blüten-Essenzen zu gewinnen.
Donnerstag, 18. Juni, 19.30 Uhr
Kursgebühr: DM 12,-
"Haus des Gastes", Bastelraum

Vereinsmitteilungen



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Vatertagshock

Jedermann ist recht herzlich eingeladen zum Vatertagshock am kommenden Donnerstag, 21. Mai, ab 10.00 Uhr im Festzelt beim Thermalbad in Bad Ditzenbach. Fürs leibliche Wohl gibt es: Faßbier (Weizen und Export), Steaks, Leberkäs, Rote, Winterseelen sowie Kaffee und Kuchen. Es spielen die "Lustigen 4 Steirer".

Die Kuchenspende möchten bis 10.00 Uhr ihre Kuchen im Festzelt abgeben (außer Senioren).

Albvereins senioren

Die Albvereins senioren treffen sich am Donnerstag, 4. Juni, um 9.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Tageswanderung: Gutenberg - Dostal - Schlattstall.
Führung: Franz Zwimer, Telefon 07331/8449.
Gäste sind herzlich willkommen.

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Die Musikkapelle spielt am **Donnerstag, dem 21. Mai, in Bad Urach um 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr beim "Vatertagshock"** in der Fachklinik Hohenurach 1 zur Unterhaltung.
Abfahrt: 8.45 Uhr am Feuerwehrmagazin.

Am **Samstag, dem 23. Mai, beim "Tag der offenen Tür"** in der Kurklinik Bad Ditzenbach spielt im Festzelt beim Thermalbad von **10.00 bis 13.00 Uhr** der Musikverein Gosbach sowie von **13.30 bis ca. 16.00 Uhr** die Musikkapelle Bad Ditzenbach. Auf Ihren Besuch freuen sich die Musikkapellen!

Zur Information

Beim Wertungsspielen anlässlich des 5. Landesmusikfestes in Ehingen/Donau erzielte die Musikkapelle Bad Ditzenbach mit dem Selbstwahlstück Rotensia (Ouvertüre) und dem Pflichtstück Belvedere (Konzertstück) in der Mittelstufe die Note gut-bfr.

Joachim Maliska



FTSV Bad Ditztenbach-Gosbach 1993 e.V.



1. Mannschaft:

TV Bezgenriet - FTSV Bad Ditztenbach-Gosbach 2:1 (0:1)

Von Beginn an nahm der FTSV das Heft in die Hand und erarbeitete sich leichte Feldvorteile, wobei die Angriffsbemühungen meist am gegnerischen Strafraum zu Ende waren. Chancen waren beiderseits Mangelware und hatte man dann mal die Gelegenheit, einen Angriff zum Tor abzuschließen, war der Bezgenrieter Torwart zur Stelle und vereitelte diese. In der 41. Spielminute konnte man doch noch ein Erfolgserlebnis in der 1. Hälfte verbuchen, als nämlich Šćekić Z. im Strafraum zu Fall gebracht wurde und Fährndrich Ch. den fälligen Elfmeter zur verdienten 1:0-Halbzeitführung verwandelte.

Nach der Pause war das Spiel etwas ausgeglichener und man hatte in der 55. Minute die Chance, mit einem Freistoß die Führung auszubauen, welcher jedoch knapp am Tor vorbeigezogen wurde. Praktisch im Gegenzug dann gelang Bezgenriet der Ausgleich, dem allerdings eine Abseitsstellung vorausgegangen war. Ein paar Minuten später startete die gegnerische Elf einen schönen Angriff, welcher mit einem Tor abgeschlossen wurde und der FTSV lag plötzlich mit 1:2 in Rückstand. In der Folgezeit versuchte der FTSV, das Ergebnis wenigstens auszugleichen, doch entweder scheiterte man am guten Gästekeeper, oder aber man vertändelte den Ball zu überhastet vor dem Tor, so daß es letztendlich bei der etwas unglücklichen 1:2-Niederlage blieb.

Aufstellung: Gajo S., Riebler Ma., Kastner Z., Yilmaz T., Nagel M., Lemcke T., Šćekić Z., Fährndrich Ch., Jandl A., Gülsahin O., Telci Ö., Rikanovic I., Reichert M.

2. Mannschaft:

TV Bezgenriet - FTSV Bad Ditztenbach-Gosbach 12:1 (7:0) Tor: Reichert M.

Aufstellung: Reichert M., Kitsch K., Stehle M., Sanso G., Adelgoß H., Rikanovic I., Köhler S., Fellner R., Riebler M.

Vorschau:

Am nächsten Donnerstag, 21.05., spielt der FTSV zu Hause gegen den FC Donzdorf II sein letztes Spiel in dieser Saison. Die Spieler würden sich freuen, wenn sie eine stattliche Zuschauerkulisse zu dieser Partie begrüßen dürften, um noch einmal drei Punkte einfahren zu können.

Anspiel: 15.00 Uhr.

M.R.

JUGEND

Meister - Meister - Meister

E-Jugend - wir sind stolz!

FTSV - TV Deggingen 3:2

In einem kampfbetonten Spiel konnte sich der FTSV gegen Deggingen mit einer sehr guten Leistung durchsetzen.

In der ersten Halbzeit konnte man Deggingen so gut in den Griff bekommen, daß man zur Halbzeit verdient mit 2:0 in die Pause ging.

Nach der Halbzeit spielte man konzentriert weiter und ging verdient mit 3:0 in Führung. Eine Viertelstunde vor Schluß gelang Deggingen der Anschlußtreffer und somit kamen sie auch besser ins Spiel. 5 Minuten vor Spielende gelang dem Gast noch das 3:2, doch durch eine kämpferische Leistung und einen sehr guten Torwart konnte man die Meisterschaft nach Gosbach holen. Super, Jungs!

Es spielten: Smith D., Ueding B., Bandick Ch., Vogel S., Selcuk B., Bunjan G., Benitsch A., Fellner A., Fellner S., Schweizer S., Kitsch T., Grube S.

Die Tore schossen: Ueding B. 1x, Bunjan G. 1x, Selcuk B.

Die Trainer

AH-FUSSBALL

Wir gratulieren der E-Jugend und ihrem Trainer recht herzlich zur Meisterschaft.

Das Donnerstagstraining entfällt und findet dafür am Freitag, dem 22.05., statt.

Vorschau: Unser nächstes Spiel bestreiten wir am 20.06. in Ochsenhausen.

Das Hallenturnier in der Degginger Schulsporthalle findet nicht am 21.11., sondern eine Woche später, am 28.11.98, statt.

T.S.



WTB-Verbandsklasse Herren 45 - HTC Stgt. Kickers 5:4

Mit einem verdienten Heimsieg über die erfahrene Verbandsklassenmannschaft aus Stuttgart steuern wir nun tatsächlich neuen Ufern entgegen. Bei strahlendem Sonnenschein holten in den ersten drei Einzeln Norbert Necker auf Nr. 4 mit 6:0, 6:7, 6:0 und Georg Maier auf Nr. 6 mit 6:4, 7:5 die ersten zwei wichtigen Punkte. Richard Salzmann auf Nr. 2 hatte an diesem Tage keine Chance und unterlag klar mit 0:6, 1:6. Im zweiten Durchgang mußte Fritz Ramminger auf Nr. 1 alle Register seines Könnens ziehen, um mit 6:0, 2:6, 6:3 letztendlich die Oberhand zu behalten. Zwischenzeitlich ließ Heinz Schweizer auf Nr. 3 seinen Gegner klar mit 6:2 und 6:1 abblitzen und es stand, nachdem Theo Großmann auf Nr. 5 mit 2:6 und 3:6 verloren hatte, nach den Einzeln 4:2 für den FTSV. Jetzt fehlte nur noch ein Punkt zum Sieg und die Doppelaufstellung mußte entscheiden. Mit dem gelungenen Schachzug, Doppel 1 und Doppel 3 stark zu machen, konnte dieser auch realisiert werden. Heinz Schweizer und Georg Maier besiegten ihre Gegner auf Doppel drei mit 6:2 und 7:5, so daß der Gesamtsieg vorzeitig feststand. Im Doppel 1 mußten sich F. Ramminger und R. Salzmann erst nach hartem Kampf im dritten Satz 3:6, 6:6, 3:6 geschlagen geben, ebenso wie das Doppel zwei mit N. Necker und T. Großmann, welches auch erst im dritten Satz mit 6:4, 3:6, 2:6 unterlag.

Nun kommt es im nächsten Heimspiel, am 20. Juni, gegen die TG Balingen zum vorentscheidenden Match zweier ungeschlagener Mannschaften um die Tabellenführung. Vorweg schon ein Riesenerfolg für unser Team, das wieder mal durch Kampfgeist und Teamwork zum Erfolg gekommen ist.

Herzlichen Glückwunsch also zum vorzeitigen Klassenerhalt und den völlig neuen Perspektiven!



Was ist dran am eventuellen Aufstieg unserer Tischtennis-Damen I zur Regionalliga? Eigentlich müßte ja diese Frage verpönt sein. Aber dem Vornehmen nach soll neben Meister Freiburg eine weitere Vertretung im Wartestand zum Aufstieg stehen. Das Mannschaftsgefüge des Zweiten (Neureut) schwächelt nach dem Abgang der seitherigen Nr. 1 und Nr. 2, der drittplazierte TSV Betzingen II ist bereits in der nächsthöheren Klasse durch sein zweites Team vertreten. Darf nicht. Blicke der Vierte, Gosbach. Wo also liegt das Problem?

In einer Verfügung der Wettspielordnung des TTVWH, wonach ein Viertel nie berücksichtigt wird - soweit die derzeit gültige offizielle Version.

Mit Neuzugang Bianca Pelz wäre Doppel-Bach (Ditzenbach-Gosbach) selbst für höhere Aufgaben gewappnet. Sie dürfen mitfeiern, wie sich alles weiterentwickelt und ob sich die FTSV-Fräuleins noch für Dresden, München usw. feinmachen dürfen. Die südd. Verbandsitzung bringt es Ende Mai 1998 an den Tag. In Ihrem Amtsblatt steht's demnächst.

Lesen Sie heute schon, weshalb so wenige Zuschauer Tischtennis zusehen wollen:

- Geht es um die Meisterschaft, glaubt kaum einer, daß es die heimische Mannschaft schafft.
- Ist die Zielvorgabe Mittelfeld, so ist dies den Leuten zu langweilig.
- Kämpft ein Team gegen den Abstieg, lautet die Devise "nein, das ist mir zu stressig; das tue ich meinen Nerven nicht an...".

Also bleiben die Menschen unserem Sport fern.

Zum Schluß noch eine Gratulation an Markus Teufert. Er erwarb die C-Trainerlizenz auf seinem letzten Lehrgang.

Vorschau auf unsere nächsten Themen:

28.05.: Die Zweite!
04.06.: Der Abschied

gez.: Frank Putze, Pressewart



Sängerbund Gosbach

In dieser Woche beginnt unsere Singstunde bereits um **19.30 Uhr**.

Bitte um Beachtung und "Handwerkszeug" mitbringen.

Margit Karle

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Am 20./21. Juni 1998 fährt der MV Gosbach zu einem Besuch unserer Musikfreunde nach Germaringen

Wer Lust hat an diesem Wochenende mitzufahren, kann sich bei

Rainer Backes: Telefon 5185 oder bei
Margit Stehle: Telefon 5105 anmelden.

Anmeldeschluß ist der 29.05.1998.

Abfahrt ist am Samstag, 12.00 Uhr, an der Grundschule Gosbach
Rückfahrt von Germaringen ist am Sonntag gegen 17.00 Uhr.

Fahrtkosten für Nicht-Aktive betragen ca. 25,- DM/Person.

Die Unterbringung erfolgt wie üblich bei unseren Germaringer Musikfreunden.

Voraussichtliches Programm

Abfahrt ca. 12.00 Uhr - Ankunft in Germaringen gegen 14.00 Uhr, danach Quartierverteilung. Am Spätnachmittag findet ein Fußballspiel MV Germaringen gegen MV Gosbach statt. Abends ist ein gemütliches Beisammensein geplant.

Für Sonntag ist eine kleine Wanderung vorgesehen. Rückfahrt gegen 17.00 Uhr.

Unsere nächsten Termine

- 21.05. Fröhschoppen von 10.30 bis ca. 14.00 Uhr in der Loidiga-Ranch
- 23.05. Einweihungsfest Thermalbad Bad Ditzzenbach. - Wirspielen von 10.00 bis 13.00 Uhr.
- 24.05. Umzug in Böhmenkirch beim Kreismusikfest
- 08.06. Ständchen
- 11.06. Fronleichnam
- 20.06. bis 21.06. Germaringen
- 28.06. Tälestreffen in Überkingen

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Fröhschoppen und Country-Abend am Vatertag, dem 21. Mai 1998, in der "Loidiga Ranch"

10.30 Uhr Fröhschoppen mit der Musikkapelle Gosbach

20.00 Uhr Country-Abend mit der "Country-Bound", einer neuen Formation der früheren "REBELS"

Für Speis und Trank sorgt die Faschingsgesellschaft Gosbach mit den Gruppen Elferrat, Leimbergweibla, Schalmeien und Garde.

Wir bitten alle Helfer, zu den Terminen pünktlich zu erscheinen.
Die Vereinsleitung



Kolpingsfamilie Gosbach

Ausschußsitzung

Am Montag, dem 25. Mai, findet um 20.00 Uhr eine Ausschußsitzung bei Stieble statt.

Vorankündigung

Bezirksfamilientag am 5. Juli.

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Heinz Späth neuer Schützenkönig

Beim diesjährigen Königsschießen löste Heinz Späth den amtierenden Schützenkönig Gerd Allmendinger mit einem herrlichen 18 Teiler Schuß ab. Bei der Jugend wurde Sarah Obermeier neue Schützenkönigin und bei den Schülern wurde Angela Eckart neue Königin.

Die Proklamation des neuen Königs nahm der Stellvertretende Vorstand Johannes Schulz vor. Mit einem Umtrunk wurde der neue Schützenkönig dann ordentlich gefeiert und Johannes Schulz ließ es sich nicht nehmen, dem neuen König noch Brotzeit mit Wurst und Eiern zu huldigen. Dies war eine sehr gute Idee und wurde von den noch Anwesenden sehr wohlwollend aufgenommen.

Das Preisschießen gewann Nico Rösch mit einem 26 Teiler und für die jungen Schützen, die im aufgelegten Anschlag beim Preisschießen mitgemacht haben, war die kleine Nicole Schulz die Tagesbeste. Wir Schützen hoffen, daß das auch in Zukunft so weitergeht - war doch bereits bei der Hochzeit von Johanna und Johannes Schulz im Gedicht der Schützengesellschaft dieser Wunsch ausgesprochen worden.

Mit insgesamt 45 Teilnehmern war diese Veranstaltung wieder einmal sehr gut besucht. Der Dank an die Schießleitung und an das Wirtschaftsteam sei auch hier nochmals gesagt.

Der Vorstand

Schützenkönig 1998

Teiler König

- Heinz Späth 18, 2. Ralf Doll 28, 3. Horst Kugler 78, 4. Steffen Schweizer 86, 5. Timo Kraus 90, 6. Hildegard Doll 100, 7. Roland Schröppel 120, 8. Adolf Frietsch 132, 9. Leo Moll 133, 10. André Kraus 138, 11. Jörg Doll 151, 12. Christa Rösch 160, 13. Jobst Dittus 194, 14. Ludwig Wittlinger 228, 15. Johanna Schulz 242, 16. Willy Fräsch 251, 17. Karl-Heinz Frey 255, 18. Willy Rösch 267, 19. Günter Schweizer 270, 20. Johannes Schulz 278, 21. Eugen Doll 336, 22. Gerd Allmendinger 344, 23. Gerhard Doll 357, 24. Andreas Späth 367, 25. Horst Säufferer 429, 26. Wolfgang Wiedmann 437, 27. Richard Sedlak 679, 28. Susi Dittus 748

Teller Preise stehend

- Nico Rösch 26, 2. Ulrich Rösch 50, 3. Mirko Jaumann 58, 4. Ludwig Wittlinger 61, 5. Sarah Obermeier 64, 6. André Kraus 69, 7. Franziska Schweizer 71, 8. Eugen Doll 74, 9. Johannes Schulz 87, 10. Ralf Doll 103, 11. Günter Schweizer 111, 12. Joachim Schweizer 121, 13. Adolf Frietsch 122, 14. Heinz Späth 126, 15. Karl-Heinz Frey 135, 16. Gerhard Doll 143, 17. Christa Rösch 146, 18. Stefan Eckert 147, 19. Horst Kugler 157, 20. Nicole Kugler 165, 21. Gerd Allmendinger 175, 22. Hildegard Doll 177, 23. Andreas Späth 183, 24. Willy Rösch



188, 25. Steffen Schweizer 208, 26. Roland Schröppel 230, 27. Christian Wittlinger 262, 28. Willy Frasch 274, 29. Timo Kraus 289, 30. Leo Moll 342, 31. Horst Säufferer 364, 32. Wolfgang Wiedmann 395, 33. Susi Dittus 415, 34. Jutta Dittus 425, 35. Richard Sedlak 450, 36. Jörg Doll 529, 37. Rosa Moll 532, 38. Jobst Dittus 543, 39. Johanna Schulz 667

Jugendkönig 1998

Teiler Jugendkönig

1. Sarah Obermeier 106, 2. Stefan Eckert 113, 3. Christian Wittlinger 127, 4. Ulrich Rösch 205, 5. Nico Rösch 235

Schülerkönig 1998

Teiler Schülerkönig

1. Angela Eckert 115, 2. Kathrin Späth 341, 3. Michael Späth 576

Teiler Preise aufgelegt

1. Nicole Schulz 178, 2. Kathrin Späth 223, 3. Michael Späth 257, 4. Patrik Kottlorz 354, 5. Angela Eckert 359, 6. Kim Obermeier 434

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, dem 22. Mai, um 18.30 Uhr, im Fernsehraum im HdG.

Thema: Dienstplan Juni/Juli 1998 mit Diensterteilung. Um vollständiges und pünktliches Erscheinen wird gebeten!

Die Zugführung

Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzenbach/Gosbach I

Pfingstferien bis zum 5. Juni.

Die Gruppenleitung

VdK -

Ortsverband Bad Ditzenbach



Information (2)

Seit Oktober 1997 wurde unser Betreuungs- und Beratungsangebot um hauptamtliche Regionalgeschäftsführer landesweit ausgebaut.

iese hauptamtlichen Mitarbeiter unterstützen nun die ehrenamtlich Tätigen vor Ort bei der Organisation und Durchführung von Versammlungen mit Referaten sozialrechtlicher Art, wie auch bei der Gestaltung sonstiger kultureller Veranstaltungen. Zudem sollen die Regionalgeschäftsführer die Kontakte des Sozialverbandes VdK zu anderen sozialen Organisationen, Selbsthilfegruppen, Kirchen, Parteien, Gewerkschaften und Behörden pflegen und ausbauen. Ansprechpartner für den VdK, Kreisverband Göppingen, und damit auch für unseren Ortsverband, ist seit Dezember 1997 der in Esslingen tätige Regionalgeschäftsführer Jürgen Schidel, Telefon 0711/3510575, der nach einer Sachbearbeitertätigkeit bei der LVA Württemberg im Sommer letzten Jahres zu unserem Sozialverband VdK kam. Der ausgebildete Diplom-Verwaltungswirt (FH) der Rentenversicherung bietet unseren ratsuchenden Mitbürgern zweimal monatlich, jeweils am 2. und 4. Dienstag, von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Geschäftsstelle des VdK-Kreisverbandes Göppingen, Pfarrstraße 28, Beratung und Hilfestellung bei der Antragstellung im sozialrechtlichen Bereich an.

Sozialrechtsreferent Herr Matthias Pfeifer kommt jeden 1. Dienstag im Monat ebenfalls von 14.00 bis 16.00 Uhr in die Kreisverbandsgeschäftsstelle, um dort seine Hilfe in sozialrechtlichen Angelegenheiten anzubieten.

Wegen sonstiger Fragen kann man sich weiterhin an den Ortsverbandsvorstand, Herrn Albert Kaiser, Tel. 07334 / 42 49, wenden.

OW A. Kaiser

Interessant und informativ



Der Vatertag

*Im Mai gibt's einen Feiertag,
den alle Väter mögen.
Da geht's hinaus in die Natur,
dem Sonnenschein entgegen.*

*Gleich morgens in der Frühe,
da ziehen sie schon los.*

*Per pedes geht's zum Tor hinaus,
die Stimmung riesengroß.*

*Befällt der Durst die Wand'rer dann,
dafür gibt es Getränke.*

*Das wissen sie, drum keh'r'n sie ein
gleich in die nächste Schenke.*

*Dort feiert man den Vatertag
gemeinschaftlich in froher Rund',
bei Wein und Bier, bei Sang und Klang,
dem Glücklichen schlägt keine Stund'.*

*Gut gelaunt, aber auch müde,
das kann man doch versteh'n,
glücklich waren heut' die Väter,
so ein Tag dürrt' nie vergeh'n.*

Walter Lorenz

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal
Sitz Deggingen



Seine Mitglieder und interessierte Hundefreunde lädt der Verein für deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Oberes Filstal mit Sitz in Deggingen, zu einer Vatertagswanderung am Donnerstag, 21. Mai (Christi Himmelfahrt) herzlich ein. Abmarsch mit Hund, Kind und Kegel ist um 9.30 Uhr am Vereinsheim.

Gewandert wird nach Berneck, wo auf dem Grillplatz "Winkel" für Essen und Trinken gesorgt ist. Nach der Rückkehr gegen 15.00 Uhr gibt es im Vereinsheim Kaffee und Kuchen und bei einem gemütlichen Beisammensein findet der Ausklang des bestimmt erlebnisreichen Tages statt.

bwk

Bienenzüchterverein Geislingen/Steige und Umgebung e.V.

Am **Sonntag, dem 24. Mai**, ab 10.00 Uhr, feiern wir auf dem **Gairenhof** bei Reichenbach im Tälle unser **Imkerfest**. Es gibt eine kleine Informationsschau zu Bienen und Imkerei, außerdem wird für Speis und Trank auf das beste gesorgt sein. Interessenten und Bienenfreunde aus nah und fern sind herzlich dazu eingeladen.

Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

Veranstaltungen in der Begegnungsstätte Süßen:

Samstag, 23. Mai:

14.00 Uhr Gemütliches Beisammensein

Sonntag, 24. Mai:

14.00 Uhr Gemütliches Beisammensein

Bewirtung: Familie Pagano

Am Sonntag findet auch ein Tischfußball-Turnier statt. 2er-Mannschaften können den Pokal der Begegnungsstätte gewinnen.

Dienstag, 26. Mai:

18.00 Uhr Kochen mit Uschi

Donnerstag, 28. Mai:

16.45 Uhr Wir gehen Kegeln. Treffpunkt am Haus. Anmeldung auf Band.

Danksagung

Gosbach, im Mai 1998
Drackensteiner Straße 19



Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die wir beim Heimgang unseres lieben Vaters

Albert Bitter

Bäckermeister

erfahren durften, sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank.

Danke auch Herrn Pfarrer Zuparić für seine tröstenden Worte, sowie Herrn Dr. Moll für seine Bemühungen.

Ein Vergelt's Gott für die vielen Blumen und Geldspenden und allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

**Die Kinder
mit Angehörigen**

Einkehren und Wohlfühlen

Kräuterstube

das urig-schwäbische
Gasthaus in
Bad Ditzenbach, Telefon 0 73 34 / 38 45

**Lust auf ofenfrische Folienkartoffeln ?
Wir bieten sie:**

**z.B. mit Sauerrahm oder Lachsbutter
und vielem mehr.**

Täglich geöffnet

**Junghennen bis legerreif - Enten - Masthähnchen -
Gänse - Puten - Kükenverkauf - schutzgeimpft!**

Am Samstag, 23. Mai, in:

Bad Ditzenbach am Rathaus

8.40 Uhr

Auendorf am Hirsch

8.50 Uhr

Gosbach am Rathaus

9.00 Uhr

Nutzgeflügelhof H. Fauser, Waiblingen, Tel.: 0711-711795

Ihr Reisebüro im Täle

Hauptstr. 73 in Deggingen



Alle Veranstalter, Computerbuchung mit SOFORT-OK !

Pfingst- und Sommerferien jetzt buchen, bevor ausgebucht.

☎ (0 73 34) 2 14 04 Geöffnet: 9.00 - 12.30 Uhr + 14.30 - 18.30 Uhr

Mietwohnung

2 Zimmer-Einliegerwohnung mit Terrasse (82 m²) an alleinstehende ältere Person in Bad Ditzenbach zu vermieten.

Miet- u. Nebenkosten ca. 700,- DM

Telefon 0 7334 / 3970 ab Freitag, 22.5., von 11-14 Uhr

Montagebetrieb

Paul Kern und
Klaus Singvogel

Fenstermontage, Holzdecken- und Verschalungen, Außen- und Innentüren, Holz- Bodenbeläge, Reparaturen, Kücheneinbauten, Teil- Innenausbau.

73342 Bad Ditzenbach - Gosbach, Wiesensteigerstr. 25
Tel. 07335 / 5585 oder Tel. 07335 / 921000

MUSIKSCHULE KRISTALLKLANG

* Musik in allen Farben *

Instrumentalunterricht + zu Hause beim Schüler



+ Keyboard, Klavier, Akkordeon,
Gitarre (Liedbegleitung/klassisch),
Holzblas- und Streichinstrumente,
Schlagzeug und vieles mehr
+ Gesangsunterricht, Musiktheorie
+ musik. Früherziehung ab 4 Jahre
+ spezielle Kurse für Erwachsene
+ Freizeit- und Seniorenkurse

Anmeldung fürs neue Schuljahr **jetzt** - sichern Sie sich Ihren Platz!
Information u. Anmeldung: W. Hügél, Auendorf, Tel.: 07334 / 21 89-0, Fax: 21 89-1

1. Outdoor- Wochenende

Samstag, den 23.5.98
von 9.00 bis 16.00 Uhr

- Rucksacktragetest
- Verlosung von Sachpreisen
- Verkaufsberatung durch Mitarbeiter der Firma Big Pack



- Zeltausstellung der Firma Big Pack und Jack Wolfskin

- Zeltbewirtung durch die Wanderfreunde Drackenstein, mit Weißwurstessen

Jack
Wolfskin

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. 9.00 - 18.30 Uhr
Do. + Fr. 9.00 - 20.00 Uhr · Sa. 8.00 - 16.00 Uhr

M+HSPORT
MAYER HUTTNER
Gosbach, Drackensteiner Str. 105, Tel. 07335-969720

Matratzen Zudecken Bettgestelle Lattenroste

Bettwäsche Frottierwaren Kinderartikel Geschenkkideen

MIT *
EIGENER PRODUKTION
ZUM ANSCHAUEN
07164 / 902390

MIT ECHTEM *
FABRIKVERKAUF
In Boll neben LIDL



Schurwoll-Sommerdecke
leichtes Ganz-Sommerbett, gefüllt mit
700 g feinsten Schafschurwolle.
Aus unserem günstigen
Handelsortiment
135/200 cm
nur 59,-

Sommer-Daunen-Bett
traumhaft leichtes Sommerbett
mit 400 g la orig. Daune,
aus eigener Herstellung
z.B.
135/200 cm nur 187,-

... alles andere
können Sie
sich
sparen!

Preis-Tip: Wildseiden-Steppbett
superleichtes Sommerbett, gefüllt mit 700 g
reiner Wildseide, aus unserem günstigen
Handelsortiment
135/200 cm
nur 49,-

Velour-Strandtücher
frisch, flauschig bunte Strandtücher, aus unserem
günstigen Handelsortiment
70/140 cm
nur 14.90

Tel.: 07164 - 90 23 90

MAIERS BETTWARENFABRIK · BOLL

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 9:00-12:30 u. 14:00-18:00 Uhr, Do. u. Fr. 9:00-12:30 u. 14:00-19:00; Sa. 9:00-13:00 ORTSAUSGANG BOLL RICHTUNG BEZGENRIET

Historisches Haus

im Stadtkern Wiesensteig zu vermieten. Ca. 100 qm,
komplett saniert mit Gas-Zentralheizung.
KM 950,- DM.

Telefon: 06 150 / 8 44 05

Gartenfreunde - Regenwasser nutzen Lagerverkauf - Riesenauswahl

- 600-l-Tanks, 80 cm breit, 800- und 1000-l-Tanks 100 cm breit
Sonderpreise z.B. 800-l-Tank DM 80,- (gereinigt)
- grüne Tonnen, 150, 200, 300, 400, 500 l, Regensammler u.a.

freitags 15-18, samstags, 9-12 Uhr

KOEGEL & WACKER GmbH, Sößen, Bühlstr. 16, Tel. 07161 / 82877

25 Jahre



herrlinger
heizung
sanitär
flaschnerei

Einladung zum Tag der offenen Tür am Sonntag, 24. Mai 1998, ab 11.00 Uhr *



Jede Menge Information und Unterhaltung
für die ganze Familie.
Musik, Gewinnspiel ...
Spiel und Spaß für Kinder beim
Kinderschminken oder in der Hüpfburg.
Für Ihr leibliches Wohl wird bestens
gesorgt.

STIMMUNG UND HUMOR MIT DEN

Original
**Kornberg
Bram**

* keine Beratung,
kein Verkauf

PETER HERRLINGER Heizung + Sanitär GmbH · Zeppelinstraße 18 · Dürnau · ☎ 07164 / 910260

MIREK'S KÜCHENLÄDLÉ

**EINBAUKÜCHEN:
Auf den Partner
kommt es an !!**

MONTAGE
Setzen Sie beim Thema Einbauküche
auf den richtigen Partner.
Es zahlt sich aus!

**MIREK'S
Küchenlädle**

Obere Morgen 55 • 73326 Deggingen
Tel. (07334) 4144 • Fax (07334) 3737

optik aktuell

Familientage

**Drei
Brillen
zum Preis
von einer!**

Mit Ihren Gläsern
stören für die
Fernse oder Nähe.
Oder als
Sommerbrille.

Familienpreis
komplett

198,-
ohne Steuern-
begrenzung

Göppingen, Markt-/Ecke Lange Straße
Stuttgart, Königstraße 16 und
Sillenbacher Markt • Esslingen • Leonberg
Ludwigsburg • Tübingen • Weiblingen

**optik
aktuell**
BY SIGMUND BAUER

**Junghennen bis legerreif, Enten, Mastkükenverkauf
(schutzgeimpft) Gänse und Puten vorbestellen.**

Dienstag, 26.5.1998

Auendorf, Milchhaus	9.45 - 10.00 Uhr
Bad Ditzenbach, Rathaus	10.00 - 10.15 Uhr
Gosbach, Rathaus	10.15 - 10.30 Uhr

Geflügelhof J. Schulte, 33129 Delbrück-Westenholz, Tel.: 05244 - 89 14

WIR BIETEN NEBENBERUFLICH

*gute Verdienstmöglichkeit bei freier Zeiteinteilung.
Kein AD. Voraussetzung: Gute Deutschkenntnisse.*

Fa. IFM Fritz-Müller-Straße 145, ES-Zell
Telefon: 0711 / 3 18 05 87 + 0711 / 3 16 85 16

Fragen zum Euro

Rufen Sie an!

direkt
Service-Center
0 180 2/24 16 24

DIE D-MARK GEHT - DER EURO KOMMT.

● **Der "Direkte Weg zum Euro"-Info-Service**

Der Euro. Was das für Sie und Ihr Geld bedeutet, sagen wir Ihnen direkt:

- Auswirkung der neuen Währung auf Ihre Konten.
- Der Euro und Ihre Geldanlage.
- Sicherheit im Umgang mit dem Euro.

Antworten zu diesen und andere Themen finden Sie im Faltblatt „Fragen zum Euro“ - kostenlos. Jetzt in Ihrer Geschäftsstelle. Einfach abholen oder telefonisch bestellen.

Nutzen Sie unseren Euro-Info-Service und die Euro Hotline im Service-Center Montag bis Freitag von 7.00 bis 20.00 Uhr und Samstag von 14.00 bis 20.00 Uhr.

Kreissparkasse Göppingen 